



Komplettservice – alles aus einer Hand

Druckzentrum

Telefon 0911 323897-20

Ihr kompetenter Ansprechpartner für

- Kopien
- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Plotten
- Scannen
- Großflächenkopien
- Druckvorstufe und Satz
- alles in Farbe und SW
- diverse Nacharbeiten
- Buchbinderei
- Adressierung
- Versand

ServiceCenter

Telefon 09131 68593-131

Schon ab 50 Briefen täglich,
können Sie Portokosten sparen.

Porto sparen!

Deutsche Post InHaus Services GmbH

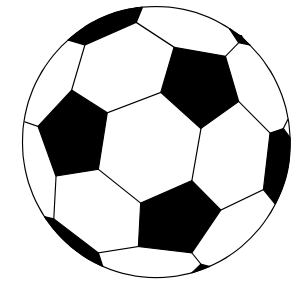
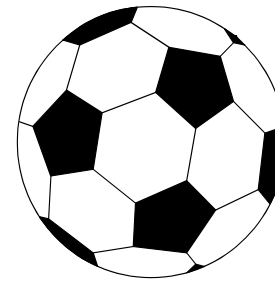
Hans-Bunte-Straße 49

90431 Nürnberg

info@erl.dpihs.de

Deutsche Post 

Turnierzeitung



Brucker "Drei Königs"- Hallenfußballturnier



**Emmy-Noether-Sporthalle,
Noetherstraße 49c, Erl.-Bruck,
6. Januar '16, 9.30 - ca. 17.00 h**

Teilnehmende Vereine:

SC Eltersdorf	FSV Erlangen-Bruck
ATSV Erlangen	SpVgg Erlangen
TV 48 Erlangen	SV Tennenlohe
FC Großdechsendorf	FC Kickers Erlangen
SG Siemens Erlangen	TSV Frauenaarach
VdS Spardorf	Türk. SV Erlangen



Sie glauben, alle Krankenkassen sind gleich?

Dann kennen Sie uns noch nicht. Bei uns können Sie sich auf umfassende Leistungen und engagierte, persönliche Betreuung verlassen. Innovative Versorgungsprogramme, praktische Services die Zeit und Aufwand sparen und ein persönlicher Kundenberater, der sich schnell und unbürokratisch für Sie einsetzt. All dies zeichnet uns aus und macht uns seit Jahren zur kundenfreundlichsten Krankenkasse Deutschlands. Mehr über unsere Auszeichnungen erfahren Sie unter: sbk.org/auszeichnungen

Weitere Informationen erhalten Sie persönlich bei Ihrer SBK, Zenkerstraße 9, 91052 Erlangen, Telefon: 09131/40083-280, michael.wild@sbk.org

Starke Leistung. Ganz persönlich.

Das SBK
Versprechen:
Starke Leistung
Ganz persönlich.



Auslaufmodell oder 'Gallisches Dorf' ?

Seit Jahren wird Futsal von Verbandsseite mit großem Aufwand vorangetrieben und hat seit geraumer Zeit den klassischen Hallenfußball bei den offiziellen Verbandsmeisterschaften ersetzt. Bei den Bestrebungen, den internationalen Rückstand beim Futsal schnellstmöglich aufzuholen, scheint es nur noch eine Frage der Zeit, bis der klassische Hallenfußball komplett von der Bildfläche verschwindet. Ob sich die Privatturniere noch lange halten werden, scheint zumindest fraglich. Über das Fortbestehen der mit viel Aufwand organisierten Turniere entscheiden letztendlich die Zuschauer. Im Gegensatz zu den Verbandsturnieren, bei denen die Zuschauerzahl von untergeordneter Bedeutung ist, spielt die Publikumsresonanz für die privaten Hallenfußballturniere die entscheidende Rolle. Kein Verein kann es sich leisten, Turniere zu veranstalten, die dauerhaft keine Zuschauer in die Halle locken. Solange die Fans des klassischen Hallenfußballs in großer Zahl in die Hallen strömen, werden diese Turniere weiterbestehen, auch wenn die ganze Welt außenherum Futsal spielt.



Hier kurz einige Voraussetzungen, deren es bedarf, damit ein Hallenfußballturnier dieser Größenordnung jährlich ein Erfolg wird:

- Ein interessanter Turniermodus mit Gruppenspielen und K.O.-System
- Eine gute Berichterstattung in der lokalen Presse und den Internetportalen
- Begeisternde, torreiche Spiele mit fairen Mannschaften und Betreuern
- Gute, erfahrene Schiedsrichter
- Zahlreiche, begeisterungsfähige Zuschauer
- Viele emsige und zuverlässige Helfer
- Sportbegeisterte Werbepartner
- Gute Verpflegung während des gesamten Turniers
- Abwechslung in den Pausen (Auftritt der Brucker Gaßhenker, Tombola zu Gunsten der Jugendabteilung des FSV Bruck -> **Hauptpreis: Ein Fahrrad**)

An dieser Stelle geht der Dank an alle, die vor, während und nach dem Turnier mithelfen, damit dieses reibungslos und erfolgreich abläuft.

Ein Turnier ist ohne die Unterstützung durch mehrere Firmen/Werbepartner bzw. Organisationen heutzutage nicht mehr zu veranstalten. Deshalb gilt der Dank: InterSport Eisert, Deutsche Post InHaus Services, Sparkasse Erlangen, Reifen Krautwurst, Auto Hartmann, Sanitätshaus Orthopoint, Siemens Betriebskrankenkasse Erlangen, Tucher Bräu, Zinggießerei Zeller, Zweirad Drechsler, city aktiv, Metzgerei Tschernich, Bäckerei Hezel, Alterlanger Getränkeland, Speise- und Sportgaststätte FSV Erlangen-Bruck, IG Metall Erlangen, Brucker Gaßhenker, Roland Cipriano, Thomas Fraas und allen Ungenannten, die ich unbeabsichtigt vergessen habe.

Ich wünsche dem Turnier einen sportlich fairen Verlauf, den Zuschauern gute Unterhaltung bei hoffentlich torreichen, spannenden Spielen und dass die beste Mannschaft gewinnen möge.

Thomas Groß, Turnierorganisator

Der Vertreter der Bayernliga-Nord

Der SC Eltersdorf ist das Aushängeschild des Erlanger Fußballs und spielt mittlerweile die dritte Saison in Folge in der Bayernliga. Nach einem etwas schwächeren Start ist man mittlerweile auf Platz 8 angekommen und mit einer Serie nach der Winterpause kann man durchaus noch an die Spitzenplätze der Bayernliga heranschnuppeln. Im Pokal knüpft das Team an die erfolgreiche Saison 2011/2012 an, als man zweimal unglücklich knapp am Einzug in die erste DFB-Pokal-Hauptrunde scheiterte. In dieser Saison hat man das Viertelfinale erreicht, wo man am 9. April in der Langenaustraße den Regionalliga-Tabellenführer SSV Jahn Regensburg empfangen wird. In der Halle gehört das Team des Sportclubs seit Jahren zu den besten im Umkreis. Beim letzten Turnier zog man souverän ins Endspiel ein, wo man allerdings vom SV Tennenlohe kalt erwischt wurde und überraschend den Kürzeren zog. In diesem Winter strebt das Team erneut den Titel an und wird sicherlich noch konzentrierter zu Werke gehen. Der SCE stellte beim Turnier bereits fünf Mal den Torschützenkönig (Ntzouvaras, Foth, Ortloff, Joncy, Wagner) und zählt als fünffacher Turniersieger (1994, 2001, 2002 und 2007) bzw. als bestplatziertes Team des Turniers selbstverständlich erneut zu den Titelfavoriten.

Aktuelle Tabelle

1	TSV Großbardorf	21	41:15	47
2	SpVgg Bayern Hof	21	40:27	42
3	SV Seligenporten	20	51:31	39
4	VfB Eichstätt	21	42:29	39
5	SpVgg SV Weiden	20	34:18	35
6	TSV Aubstadt	20	34:25	33
7	SV Alemannia Haibach	20	35:32	32
8	SC Eltersdorf	21	41:33	31
9	1. SC Feucht	21	37:33	26
9	SSV Jahn Regensburg II	21	37:33	26
11	FC Eintracht Bamberg	20	34:38	24
12	SV Erlenbach/Main	21	22:30	24
13	DJK Don B. Bamberg	21	28:45	24
14	ASV Burglengenfeld	21	19:30	21
15	SpVgg Jahn Forchheim	21	23:47	20
16	VfL Frohnlach	21	22:35	18
17	1. FC Sand	21	22:42	18
18	Würzburger FV	20	18:37	14

Die teilnehmenden Vereine im Internet (ohne Gewähr)

SC Eltersdorf	www.sceltersdorf.de
SV Tennenlohe	www.svtennenlohe.de
ATSV Erlangen	www.atsv-erlangen.de
TV 48 Erlangen	www.tv48erlangen.de
SpVgg Erlangen	www.spvgg-erlangen.de
SGS Erlangen	www.sgs-fussball.de
FC Dechsdorf	www.fcd-er.de
FC Kickers Erlangen	www.kickers-erlangen.de
TSV Frauenaarach	www.tsvfrauenaarach.de
VdS Spardorf	www.vds-spardorf.de
FSV Erlangen-Bruck	www.fsverlangenbruck.de
Türk. SV Erlangen	-



Reifen Krautwurst

Reifen, Räder, Auto-Service.

- * Kfz-Meisterbetrieb
- * für viele Marken und Modelle
- * alle Wartungsarbeiten
- * TÜV-Durchsicht
- * TÜV-Abnahme im Haus

Fragen Sie uns,
wir helfen Ihnen
weiter.



Autoservice* vom Meister

Tennenloher Str. 51
91058 Erlangen
www.reifen-krautwurst.de

Zentrale 0 91 31 / 6 85 92 - 0
Termine 0 91 31 / 6 85 92 - 10
Fax 0 91 31 / 6 85 92 - 20



BLACKROLL
.com

Faszientr.-Ball



8,95

Faszientrainings-Ball 8 cm
Ball zur punktuellen Massage-Anwendung von Armen, Nacken und Füße.

Blackroll Mini



9,95

BLACKROLL Mini
Ideale Regenerationstool zur Selbstmassage und zur Lösung der Myofaszien. (bindegewebige Umhüllung der Muskeln)

Blackroll Duo Ball



17,95

Faszientrainings-Duo-Ball 8 cm
Zur punktuellen Massage-Anwendung von Rücken und Nacken. Durch den Abstand der Bällen wird das Rückrat geschont und die Massage noch effektiver.

Blackroll Standard



29,95

BLACKROLL Standard 30 cm
Vorbeugung und Behandlung von Myofaszien- und Muskelbeschwerden. Aktive Regeneration mit verbesserter Durchblutung.

Blackroll Med



31,95

BLACKROLL Med
Deutlich weicher als die Standard-Rolle. Daher sehr gut für Anfänger geeignet.

Trainings-Buch



14,95

Funktionelles Faszientraining
Der ideale Begleiter für Ihr Training.



Einkufen unter:

www.intersport-eisert.de

INTERSPORT
EISERT

Sporthaus Eisert GmbH • Sedansr. 1 • 91052 Erlangen
Tel. 09131 / 812 800 • www.eisert.de • e-mail: info@eisert.de



Aus Liebe zum Sport

Der Vertreter der Landesliga-Nordost

Der FSV Bruck musste im vergangenen Sommer nach sieben Spielzeiten in der Bayernliga wieder in die Landesliga zurückkehren. Bis zum vergangenen Winter hatte sich schon angedeutet, dass man die Klasse nicht direkt halten würde. Und so musste man in zwei Relegationsspielen gegen Sand erkennen, dass es diesmal auch nicht zum Ligaverbleib über die Relegation reicht. In der aktuellen Saison musste das junge Team immer wieder Lehrgeld bezahlen und so war die Punkteausbeute nicht wie erwünscht. Bis zu Saisonende strebt man aber das Ende der Lernkurve und mehr erfolgreiche Spiele an. Das letzte Drei Königs-Turnier musste man nach einer Niederlage gegen den ATSV bereits im Viertelfinale verlassen. Ein kleiner Trost an diesem Tag war, dass man mit Tim Basener mal wieder den besten Torschützen in den eigenen Reihen hatte. In diesem Winter hat das Team beim Sparkassen Cup in Forchheim bereits gezeigt, dass mit ihm in der Halle wieder zu rechnen ist. Als Ausrichter und Rekordturniersieger (12) zählt die junge Mannschaft erneut zu den Teams, denen am Drei Königs-Tag der Titelgewinn in der Emmy-Noether Sporthalle zugetraut wird.

Aktuelle Tabelle

1	ASV Neumarkt	20	51:19	46
2	TSV Kornburg	21	56:26	45
3	ASV Vach	22	33:26	40
4	ASV Pegnitz	19	39:22	36
5	SG Quelle Fürth	21	36:24	33
6	TSV Buch	20	39:28	31
7	TSV Neudrossenfeld	21	35:25	30
8	SpVgg Selbitz	20	32:36	27
9	Dergahspor Nürnberg	20	31:30	26
10	FC Vorwärts Röslau	18	23:26	25
11	ASV Veitsbr.-Sieg.	20	33:40	23
12	FSV Erlangen-Bruck	20	25:33	23
13	SSV Kasendorf	19	28:38	21
14	Baiersdorfer SV	20	25:43	21
15	FSV Stadeln	20	28:46	20
16	SV Seligenporten II	20	24:32	19
17	SV Poppenreuth	20	26:51	16
18	SV Friesen	21	23:42	15

Autohaus
Hartmann GmbH



SEAT

Telefon: (0 91 31) 99 17 18
Telefax: (0 91 31) 99 38 72
E-mail: anmeldung@seat-hartmann.de

Autohaus
Hartmann GmbH
Gundstraße 11
91056 Erlangen

Internet: www.seat-hartmann.de

Die Vertreter der Bezirksliga 1 Mittelfranken

Der ATSV Erlangen konnte in der vergangenen Saison nicht mehr ins Titelrennen eingreifen, zu stark waren die beiden Topteams der Liga. In dieser Spielzeit läuft für das gut verstärkte Team alles nach Plan und man befindet sich zur Winterpause an der Tabellenspitze. Für die durchaus bereits landesligatauglichen Mannschaft müsste es schon mit dem Teufel zugehen, wenn man zum Saisonende nicht ebenfalls Platz 1 belegen würde. In der Halle ist der ATSV in den letzten Wintern zu einer wahren Spitzenmannschaft gereift. Und dabei spielt es nicht mal eine Rolle, ob klassischer Hallenfußball oder Futsal gespielt wird, denn man beherrscht mittlerweile beides auf hohem Niveau. Beim letzten Turnier besiegte man den Gastgeber im Viertelfinale, musste sich jedoch im Halbfinale dem SCE deutlich geschlagen geben. Bei diesem Turnier zählt das Team zu den Topfavoriten auf den Turniersieg, der bisher einmal, beim Turnier 1997 gelang.

Die SpVgg Erlangen wurde nach deutlichem Vorsprung in der Winterpause zum Saisonende noch vom TSV Kornburg abgefangen und musste in Relegation. Dort konnte man sich trotz toller Moral am Ende nicht durchsetzen. In dieser Saison gab es bisher die diversesten Gründe, warum man nicht so gut ins Laufen kam. Der Sieg gegen den Tabellenführer Bayern Kickers im letzten Spiel vor der Winterpause zeigt jedoch auf, welches Potenzial im Team steckt. In der Halle ist mit der SpVgg eigentlich immer zu rechnen, was der Überraschungsturniersieg 2009 eindrucksvoll bewiesen hat. Beim letzten Turnier musste man sich bereits nach der Vorrunde nach Niederlagen gegen den TV und die Kickers aus dem Turnier verabschieden. Beim Turnier 2016 ist ein erfolgreicherer Abschneiden geplant und am liebsten würde man an die goldenen 90er anknüpfen, als man fünf Mal im Finale stand und zweimal den besten Torschützen stellte.

Der TV 48 Erlangen stand im letzten Winter im Mittelfeld der Liga und beendete dort auch die vergangene Saison. Die aktuelle Spielzeit begann man gleich mit einem Paukenschlag, als man beim Saisonauftakt den Titelfavoriten ATSV auf dessen Platz besiegen konnte. Leider gelang es dem Team nicht, diese Leistung konstant abzurufen und man rutschte in der Tabelle, teils in Regionen, in denen man überhaupt nicht sein möchte. Nach dem Winter wäre eine kleine Siegesserie ganz schön, um sich möglichst schnell möglichst weit von der Abstiegszone zu entfernen. In der Halle gehört der TV 48 mit seinen technisch gut ausgebildeten Spielern Jahr für Jahr zum erweiterten Favoritenkreis. Beim letzten Turnier musste man sich überraschend dem späteren Turniersieg Tennenlohe geschlagen geben. 2016 strebt man wie beim letzten Turnier mindestens das Halbfinale an.

Der SV Tennenlohe kehrte nach drei Jahren in der Kreisliga im vergangenen Sommer wieder in die Bezirksliga zurück. Dort hat man sich relativ schnell an die Liga gewöhnt, musste aber auch den ein oder anderen Rückschlag hinnehmen. Da der Abstand zu den Abstiegsplätzen relativ gering ist, wird es wahrscheinlich bis zum Saisonende hin spannend bleiben. Beim letzten Turnier war der Sportverein das Überraschungsteam schlechthin. Mit nur einem Punkt mogelte man sich durch die Gruppenphase und steigerte sich anschließend von Spiel zu Spiel. Im Finale konnte man dann sogar den SC Eltersdorf besiegen und stellte auch das fairste Team des Turniertages, was den Titelgewinn noch weiter aufwertete. Man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaft diesmal schlägt.

Aktuelle Tabelle

1	ATSV Erlangen	16	46:13	37
2	FC Bayern Kickers Nbg	16	33:20	35
3	SpVgg Hüttenbach-S.	16	31:18	31
4	Cagri Spor Nbg.	16	34:31	25
5	ASV Zirndorf	16	28:25	24
6	SG Nürnberg Fürth 1883	16	16:23	22
7	SpVgg Erlangen	16	16:18	22
8	TV 48 Erlangen	16	26:28	21
9	TSV Burgfarnbach	16	27:25	20
10	SV Tennenlohe	16	22:24	20
11	SK Lauf	16	21:21	20
12	SpVgg Diepersdorf	16	28:31	20
13	SV Schwaig	16	26:38	18
14	TB St. Johann. 88 Nbg.	16	17:31	18
15	Post SV Nürnberg	16	19:33	15
16	FC Stein	16	24:35	12



So werden Träume wahr: PS-Sparen*, gewinnen und regional Gutes tun.

Sparkassen-PS-Sparen und Gewinnen lohnt sich immer: Denn von 5 € Lospreis werden jeden Monat 4 € angespart und 1 € Loseinsatz bringt jeden Monat die Chance, bis zu 10.000 € und mindestens einmal im Jahr tolle Sachpreise zu gewinnen. Obendrein unterstützen Sie mit 25 % des Loseinsatzes Sport, Kunst, Kultur, Wissenschaft, soziale, kirchliche und karitative Einrichtungen in der Region. Ganz einfach per Dauerauftrag.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Erlangen**

* Die Gewinnwahrscheinlichkeit der monatlichen Auslosung beträgt in etwa 1:25. Die Bedingungen zu PS-Sparen können in der Geschäftsstelle angefordert werden und sind auf der Internetseite der Sparkasse Erlangen abrufbar. Keine Teilnahme von Minderjährigen. Spielen kann süchtig machen. Hinweise zur Spielsuchtgefährdung unter www.bzga.de.

Aus Liebe
zur besonderen
Rezeptur.



Tucher Da steckt viel Liebe drin.

Die Vertreter der Kreisliga 1 Erlangen/Pegnitzgrund

Der FC Großdechendorf hat sich nach der letzten Winterpause nochmals gesteigert und konnte am Ende die notwendigen Punkte sammeln, um noch vom dritten auf den zweiten Platz vorzurücken. Die Krönung war dann letztlich, dass man auch die Relegation erfolgreich absolvierte und nach vier Jahren wieder in die Kreisliga zurückkehrte. Dort hat man sich nach einer gewissen Anlaufphase ins Mittelfeld der Liga vorgekämpft. Nach der Winterpause gilt es diese Leistung erneut zu bestätigen um möglichst schnell ein Polster zu den Abstiegsrängen herzustellen, damit nicht bis zum letzten Ligaspieltag gezittert werden muss. In der Halle liegen die Erfolge schon einige Jahre zurück. So war man beim Brucker Turnier 2000 Dritter und in den Jahren 1999 und 2005 Vierter. Des Weiteren stellte man drei Mal den Torschützenkönig (Neidhardt 2006+2007), Kram 2010), wobei dies auch schon einige Jahre her ist. Beim letzten Turnier zog man ins Viertelfinale ein und scheiterte dort nur knapp (2:3) am späteren Turniersieger Tennenlohe. Aufgrund der schweren Vorrundengruppe (ATSV und Tennenlohe) beim aktuellen Turnier wäre ein Einzug ins Viertelfinale bereits ein großer Erfolg.

Aktuelle Tabelle

1	SpVgg Heßdorf	14	35:11	33
2	1. FC Herzogenaurach	14	31:7	31
3	SC Adelsdorf	13	43:10	30
4	ASV Weisendorf	14	45:18	30
5	SV Buckenhofen	14	25:18	24
6	TSV Röttenbach/ERH	13	29:18	21
7	FSV Großenseebach	13	25:25	18
8	1. FC Burk	14	18:33	18
9	TSV Lonnerstadt	14	18:23	16
10	FC Großdechendorf	14	26:36	15
11	SpVgg Zeckern	14	22:33	15
12	SpVgg Uehlfeld	14	21:27	14
13	Türk KV Forchheim	14	25:34	14
14	ASV Niederndorf	14	19:44	13
15	SC Eltersdorf U23 2	13	14:33	9
16	SpVgg Erlangen II	14	11:37	6

Die 2. Mannschaft des SC Eltersdorf musste nach zwei Jahren in der Bezirksliga im letzten Sommer wieder in die Kreisliga zurückkehren. Dass es auch in der Saison 2015/2016 nicht leicht werden würde, war allen Verantwortlichen bereits in der Sommerpause bewusst. Leider zeigen die großen Anstrengungen, die von allen Seiten unternommen wurden, noch nicht den erwünschten Erfolg und das Team befindet sich aktuell auf Platz 15. Damit der Klassenerhalt erreicht werden kann, wäre der Mannschaft eine Siegesserie nach der Winterpause zu wünschen. Dazu wären vor allem mehr Tore wünschenswert, da sich die Abwehrleistung im Vergleich zu den anderen Teams in der unteren Tabellenhälfte durchaus sehen lassen kann.

Die 2. Mannschaft der SpVgg Erlangen belegte im letzten Winter bereits Platz 1 in der A-Klasse und verteidigte diesen bis Saisonschluss erfolgreich, was somit den Aufstieg bedeutete. In der Kreisliga ist das Team noch nicht so richtig angekommen. Mit 6 Punkten belegt man aktuell den 16. Tabellenplatz und vor allem die Trefferausbeute ist noch nicht so ganz, wie man es sich erhofft hatte. Nur wenn man nach der Winterpause gleich richtig punkten kann, damit der Anschluss an die Nichtabstiegsplätze hergestellt werden kann, wird das Team die Klasse halten können.

Auch in diesem Heft wurden wieder unbeabsichtigt einige Druckfehler eingebaut. Wir wünschen allen Lesern viel Spaß beim Suchen.

Rückblick auf 23 Jahre Hallenturnier

Verein	Platzierung															S	U	N	Tore									
	93	94	95	96	97	98	99	00	01	02	03	04	05	06	07					08	09	10	11	12	13	14	15	
FSV Erl.-Bruck	Z	Z	1.	1.	Z	1.	1.	1.	3.	Z	2.	1.	1.	1.	2.	1.	3.	1.	1.	Z	2.	1.	Z	86	3	14	404:152	
SC Eltersdorf	V	1.	V	V	4.	4.	2.	Z	1.	1.	3.	3.	2.	2.	1.	3.	2.	Z	2.	Z	1.	4.	2.	66	6	28	341:193	
SpVgg Erlangen	1.	Z	2.	2.	2.	2.	V	Z	V	3.	Z	4.	Z	4.	V	Z	1.	2.	4.	3.	Z	Z	V	49	4	36	255:219	
TV 48 Erlangen	Z	Z	Z	V	V	Z	V	2.	Z	Z	V	2.	Z	Z	3.	Z	Z	V	3.	1.	4.	2.	4.	38	8	34	199:174	
BSC Erlangen	Z	-	-	-	-	-	-	Z	2.	Z	1.	Z	3.	Z	Z	2.	Z	Z	Z	2.	V	-	-	33	3	18	168:104	
ATSV Erlangen	4.	V	4.	3.	1.	V	V	V	Z	V	4.	V	Z	Z	4.	Z	Z	Z	Z	Z	V	3.	3.	3.	33	10	37	187:207
SV Tennenlohe	3.	V	3	Z	3.	Z	V	V	Z	V	Z	V	Z	Z	Z	V	4.	3.	Z	4.	V	Z	1.	35	5	37	174:204	
TSV Frauaurach	Z	V	V	Z	Z	3.	Z	V	V	2.	V	Z	V	V	V	4.	V	V	V	V	V	V	V	12	8	40	100:203	
VdS Spardorf	V	2.	Z	V	V	V	Z	V	V	V	V	V	V	V	V	V	V	V	V	V	V	V	V	5	5	41	70:194	
SC Uttenreuth	2.	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	2	22:13	
Türk. SV Erlangen (1)	V	3.	V	4.	Z	V	3.	4.	4.	4.	Z	Z	V	V	V	V	V	Z	V	Z	Z	V	Z	22	7	42	152:208	
FC Großdehrend.	-	-	Z	Z	Z	Z	4.	3.	Z	V	Z	V	4.	3.	Z	Z	Z	4.	Z	Z	V	Z	V	27	6	37	172:203	
SGS Erlangen	V	4.	V	Z	V	Z	Z	Z	V	V	Z	V	V	V	Z	V	V	V	V	V	Z	V	Z	9	3	45	80:227	
FC Erlangen-West	-	V	Z	V	V	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	10	31:47	
FC Kickers Erlang.																							Z	Z	2	1	3	17:24

V: Vorrunde / Z: Zwischenrunde = 1/4-Finale / 1.: 1. Platz / 2.: 2. Platz ...

S: Siege / U: Unentschieden / N: Niederlagen

Die Spieler mit den meisten Turnierteilnahmen:

- 20x:** Gollmar R. (FC Großdehrendorf., SGS Erlangen, TSV Frauaurach, FSV Erlangen-Bruck, TV 48 Erlangen)
- 19x:** Beer J. (VdS Spardorf)
- 15x:** Cassaro C. (SV Tennenlohe, TV 48 Erlangen)
- 13x:** Wagner N. (FSV Erlangen-Bruck)
- 12x:** Aust Michael (SV Tennenlohe), Killer O. (SpVgg Erlangen, FSV Erlangen-Bruck, SGS Erlangen), Kühn A. (SGS Erlangen)
- 11x:** Balle Th. (TV 48 Erlangen), Geinzer B. (FC Kickers Erlangen, BSC Erlangen), Poppe J. (SV Tennenlohe)
- 10x:** Martin M. (ATSV Erlangen, SpVgg Erlangen, SC Eltersdorf), Schober H. (BSC Erlangen, TV 48 Erlangen), Strobel J. (FSV Erlangen-Bruck)



Fairness-Pokal der IG Metall Erlangen
überreicht durch SPD-Stadtrat Norbert Schulz

Bei der 24. Auflage des Brucker 'Drei Königs'-Hallenfußballturniers wird zum **23. Mal** der **Fairness-Pokal der IG Metall Erlangen** verliehen.

Neben dem Pokal, der traditionell von **SPD-Stadtrat** und FSV-Mitglied **Norbert Schulz** übergeben wird, gibt es für das fairste Team des Turniers einen hochwertigen Spielball.



Erster Gewinner des Fairness-Pokals war im Jahre **1994** der **SC Eltersdorf**, der gleichzeitig auch das Turnier für sich entscheiden konnte. **Norbert Schulz** durfte den Pokal an Kapitän Bernd Heilingen übergeben.

2015 ging der Pokal an den **SV Tennenlohe**.

Norbert Schulz: „Ich wünsche dem Turnier auch 2016 einen sportlich fairen Verlauf!“

Die Ligen der teilnehmenden Vereine über die Jahre

	93	94	95	96	97	98	99	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16
SC Eltersdorf	KL	KL	KL	BZ	BZ	BZ	BZ	BO	BO	LL	LL	LL	LL	LL	LL	LL	LL	LL	LL	BY	RL	BY	BY	BY
FSV Erlangen-Bruck	BZ	BZ	BZ	BZ	BO	BO	BO	BO	BO	BO	BO	BO	LL	LL	LL	LL	BY	BY	BY	BY	BY	BY	BY	LL
ATSV Erlangen	KK	KK	AK	KK	KK	KK	AK	AK	AK	KK	KK	KK	KK	KL	KL	KL	KL	KL	KL	BZ	BZ	BZ	BZ	BZ
SpVgg Erlangen	BO	BZ	BZ	KL	KL	BZ	BZ	BZ	BZ	BZ	BZ	BZ	BZ	KL	KL	KL	BZ	BZ	BZ	KL	BZ	BZ	BZ	BZ
TV 48 Erlangen	KK	KK	KL	KK	KL	KL	KL	KK	KK	KK	KL	KL	KL	KL	KL	BZ	KL	KL	BZ	BZ	BZ	BZ	BZ	BZ
SV Tennenlohe	KK	KK	KK	AK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KL	KL	KL	KL	KL	KL	KL	KL	KL	BZ	KL	KL	KL	BZ
FC Großdehrendorf	-	-	KK	KK	KK	KL	BZ	BZ	BZ	BZ	BZ	KL	BZ	BZ	BZ	BZ	KL	KL	KL	KK	KK	KK	KK	KL
FC Kickers Erlangen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KK	KK	KK
SGS Erlangen	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	AK	AK	AK	AK	AK	KK	AK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	AK
TSV Frauaurach	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	AK	AK	KK	KK	KK	KL	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	AK	AK	AK
VdS Spardorf	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	AK	KK	AK	AK	AK	AK	AK	AK	AK	AK	AK	AK	AK	AK	AK	AK	AK
Türk. SV Erlangen	KK	KL	BZ	KL	KK	KK	KK	KL	KL	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	KK	AK	AK	AK	AK	BK
BSC Erlangen	LL	-	-	-	-	-	-	LL	BO	BZ	BZ	BZ	BZ	BO	BZ	BZ	BO	BO	BO	BO	BZ	-	-	-
FC Erlangen-West	-	AK	KK	KK	AK	AK	AK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SC Uttenreuth	BZ	BZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

RL = Regionalliga / BY = Bayernliga / LL = Landesliga / BO = Bezirksoberliga (bis 2012)
 BZ = Bezirksliga / KL = Kreisliga (bis 1998 A-Klasse) / KK = Kreisklasse (bis 1998 B-Klasse)
 AK = A-Klasse (bis 1998 C-Klasse) / BK = B-Klasse

Turnierablauf

Gruppe A	ATSV Erlangen	Gruppe B	<i>SpVgg Erlangen</i>
	TSV Frauenaarach		<i>Türk. SV Erlangen</i>
	SV Tennenlohe		<i>FC Großdechsendorf</i>
Gruppe C	FSV Erlangen-Bruck	Gruppe D	<i>SC Eltersdorf</i>
	SGS Erlangen		<i>TV 48 Erlangen</i>
	FC Kickers Erlangen		<i>VdS Spardorf</i>

ab 9.30 h	TSV Frauenaarach	-	ATSV Erlangen	:
	<i>Türk. SV Erlangen</i>	-	<i>SpVgg Erlangen</i>	:
	SV Tennenlohe	-	TSV Frauenaarach	:
	<i>FC Großdechsendorf</i>	-	<i>Türk. SV Erlangen</i>	:
	SV Tennenlohe	-	ATSV Erlangen	:
	<i>FC Großdechsendorf</i>	-	<i>SpVgg Erlangen</i>	:

ab 11.30 h	SGS Erlangen	-	FSV Erlangen-Bruck	:
	<i>TV 48 Erlangen</i>	-	<i>SC Eltersdorf</i>	:
	FC Kickers Erlangen	-	SGS Erlangen	:
	<i>VdS Spardorf</i>	-	<i>TV 48 Erlangen</i>	:
	FC Kickers Erlangen	-	FSV Erlangen-Bruck	:
	<i>VdS Spardorf</i>	-	<i>SC Eltersdorf</i>	:

Gruppe A	Tore	Punkte	Gruppe B	Tore	Punkte
1. _____	__:	___	1. _____	__:	___
2. _____	__:	___	2. _____	__:	___
3. _____	__:	___	3. _____	__:	___

Gruppe C	Tore	Punkte	Gruppe D	Tore	Punkte
1. _____	__:	___	1. _____	__:	___
2. _____	__:	___	2. _____	__:	___
3. _____	__:	___	3. _____	__:	___

Turnierablauf

Viertelfinale (Auslosung ca. 13:45 h)

ab 14.00 h	_____	-	_____	:
	_____	-	_____	:
	_____	-	_____	:
	_____	-	_____	:

Halbfinale (Auslosung ca. 15:30 h)

ca. 15:45 h	_____	-	_____	:
	_____	-	_____	:

Spiel um Platz 3

_____	-	_____	:
-------	---	-------	---

Finale

_____	-	_____	:
-------	---	-------	---

Auszug aus der Turnierordnung

- Spielzeit pro Spiel: 2 x 8 Minuten
- Bei Gruppenspielen entscheidet das Punkt- und Torverhältnis nach dem Subtraktionsverfahren. Ist dies gleich, so entscheiden die mehr erzielten Tore. Ist auch hier Gleichstand, entscheidet das Spielergebnis des direkten Vergleichs. Endete dieser unentschieden, entscheidet ein Neun-Meter-Schießen.
- Bei Spielen ab dem Viertelfinale erfolgt bei Gleichstand nach regulärer Spielzeit eine Verlängerung von 2 x 3 Minuten. Endet die Verlängerung unentschieden, wird der Sieger durch Neun-Meter-Schießen ermittelt. Beim Spiel um Platz 3 gibt es keine Verlängerung bei Gleichstand nach regulärer Spielzeit, sondern direkt Neun-Meter-Schießen.

Verlag und Herausgeber:

Fußball- und Sportverein e.V. Erlangen-Bruck, Fußballabteilung, Tennenloher Straße 68, 91058 Erlangen-Bruck

Entwurf, Gestaltung, Redaktion: Thomas Groß - Druck: Deutsche Post InHaus Services GmbH

Erscheint zum Brucker "Drei Königs"-Hallenfußballturnier - Bezugspreis ist durch die enthaltene Werbung abgegolten

Die Vertreter der Kreisklasse 1 Erlangen/Pegnitzgrund

Die 2. Mannschaft des TV 48 Erlangen kehrte nach Platz 2 im Winter und Platz 2 zu Saisonende nach zwei Jahren in der A-Klasse als Direktaufsteiger in die Kreisklasse zurück. In der aktuellen Saison hat man sich in der neuen Liga etabliert und belegt mit Platz 9 einen Platz im Tabellenmittelfeld. Auch wenn der Abstand bis zum ersten Abstiegsplatz nur 5 Punkte beträgt, wird das Team nicht in Panik verfallen und in aller Ruhe den Klassenerhalt im ersten Jahr nach dem Aufstieg anstreben.

Die 2. Mannschaft des FSV Erlangen-Bruck musste trotz einer Steigerung nach der letzten Winterpause im Sommer 2015 den dritten Abstieg in Folge hinnehmen. Zu häufig musste mit wechselnden Aufstellungen gespielt werden und in Summe war nicht die Klasse und die Einstellung vorhanden, um die Liga zu halten. In der aktuellen Saison sind kleine Fortschritte zu verzeichnen, doch auch in den verbleibenden Spielen nach der Winterpause bis zum Saisonende wird den Verantwortlichen noch viel abverlangt werden, damit am Ende der Klassenerhalt rausspringt.

Der FC Kickers Erlangen stand im vergangen Winter auf Platz 9, konnte diese Platzierung jedoch nicht bis zum Saisonende halten und rutsche auf Platz 12 ab. In dieser Saison steht man aktuell direkt in der Abstiegszone und es ist nach der Winterpause eine Leistungssteigerung notwendig, will man nicht im kommenden Sommer nach drei Jahren Kreisklasse wieder in die A-Klasse zurückkehren. Beim Brucker Turnier konnte man die letzten Male zweimal ins Viertelfinale einziehen, wo allerdings jedes Mal Schluss war. Beim letzten Turnier konnte man in der Vorrunde dem TV 48 ein Remis abringen und anschließend die SpVgg Erlangen überraschend besiegen. Im Viertelfinale gegen Eltersdorf setzte es dann eine deutliche Niederlage. Sollte man sich beim diesjährigen Turnier in der Vorrunde durchsetzen – Gegner sind Bruck und Siemens – hofft man auf etwas Losglück, um endlich mal ins Halbfinale einzuziehen.

Aktuelle Tabelle

1	ASV Höchststadt	14	41:15	30
2	SpVgg/DJK Heroldsbach	14	27:18	27
3	TSV Hemhofen	14	31:20	26
4	DJK-SC Oesdorf	14	30:20	26
5	ASV Möhrendorf	14	36:29	25
6	SpVgg Hausen	14	28:20	24
7	Hammerbacher SV	14	29:31	23
8	SpVgg Etzelskirchen	14	34:32	22
9	TV 48 Erlangen II	14	27:30	17
10	Baiersdorfer SV II	13	19:23	17
11	DJK Erlangen	14	25:30	14
12	FSV Erlangen-Bruck II	13	23:30	12
13	FC Kickers Erlangen	14	16:28	12
14	SV Bubenreuth	14	22:38	12
15	Vestenbergsreuth	12	26:37	10
16	DJK Wimmelbach	14	17:30	9

Alle Infos zum Brucker "Drei Königs"-Hallenfußballturnier



Statistiken, Bildergalerien, Historie, alle Ergebnisse

www.fsverlangenbruck.de/fussball/drei_koenigs_hallenfussballturnier

FITNESS | WELLNESS | GESUNDHEIT

NEUERÖFFNUNG!

Samstag + Sonntag,
16.+17.1.2016
jeweils von 10-18 Uhr

LETZTE CHANCE!
Sparen Sie bis zu ...
180,- €

cityaktiv

NEUBAU: Frauenausracher Str. 66
91056 Erlangen
Hotline: 0 91 31/99 50 20
www.cityaktiv.com

INTERSPORT EISERT

Wintersport-Equipment einfach mieten!
Jetzt mit Bringservice und Online-Reservierung

Ihre Vorteile

- Auswahl an Ski, Snowboards und Zubehör
- Top-Service und Beratung

INTERSPORT EISERT

Sporthaus Eisert GmbH • Sedanstr. 1 • 91052 Erlangen
Tel. 09131 / 812 800 • www.eisert.de • e-mail: info@eisert.de

Aus Liebe zum Sport

Mehr Infos unter: www.intersport-eisert.de

Die Vertreter der A-Klasse 1 Erlangen/Pegnitzgrund

Die SG Siemens Erlangen konnte nach dem Winter leider keinen Boden mehr gut machen und musste nach 9 Jahren in der Kreisklasse in die A-Klasse absteigen. Dort strebt man den direkten Aufstieg an und aktuell sieht es hervorragend aus, was dieses Ziel angeht: Mit 35 Punkten aus 13 Spielen und 8 Punkten Vorsprung zum Nächstplatzierten belegt man aktuell Platz 1 in der Liga. Beim Brucker Turnier musste man sich im letzten Winter nach Niederlagen gegen Bruck und die TSG in der Vorrunde verabschieden, nach dem man die beiden Turniere zuvor jeweils ins Viertelfinale einzog. Bestes Turnier bleibt bis auf weiteres 1994, als man Vierter wurde.

Die Zweite des ATSV Erlangen spielt das vierte Jahr in der A-Klasse und hat bereits eine gute letzte Saison absolviert, bei der man am Ende Platz 4 erreichte. In dieser Saison konnte sich das Team nochmal steigern und steht aktuell auf dem Relegationsplatz. Bei nur einem Punkt Rückstand auf den zum direkten Aufstieg berechtigenden 2. Tabellenplatz wird man sicherlich nach dem Winter nochmal alles daransetzen, dass am Ende der direkte Aufstieg in die Kreisklasse erreicht wird.

Der TSV Frauenaarach spielt nach dem Abstieg das dritte Jahr in der A-Klasse. In der letzten Saison belegte man sowohl im Winter wie auch zu Saisonende Platz 7. In diesem Jahr läuft es ähnlich und sollte man nach der Winterpause eine Siegesserie hinlegen, könnte man durchaus noch ein paar Plätze gutmachen. Beim Brucker Turnier erreichte man 2002 (2. Platz), 1998 (Platz 3) und 2008 (Platz 4) die besten Platzierungen. Die letzten sechs Mal musste man sich allerdings bereits nach der Vorrunde verabschieden. Im letzten Winter scheiterte man nur knapp in der Gruppe mit Eltersdorf (1:3) und dem späteren Turniersieger Tennenlohe (3:3). Bei diesem Turnier hat man mit dem ATSV und dem Titelverteidiger erneut eine schwere Gruppe erwischt.

Der VdS Spardorf spielt seit mehr als einem Jahrzehnt in der A-Klasse. In der letzten Saison belegte man im Winter und zu Saisonende Platz 7. In dieser Saison steht man nur unwesentlich schlechter und befindet sich aufgrund der aktuellen Punktzahl im gesicherten Mittelfeld. Beim Brucker Turnier bleibt der 2. Platz von 1994 bis auf weiteres unerreicht. In den letzten Jahren war bisher nach der Vorrunde Schluss. Beim letzten Turnier zeigte man jedoch beim 2:2 gegen den ATSV Erlangen, dass durchaus Potenzial in der Mannschaft steckt. Die anschließende deutliche Niederlage gegen Dechsendorf machte jedoch alle Träume auf einen Einzug ins Viertelfinale zu Nichte.

Die 3. Mannschaft des SV Tennenlohe konnte bereits in ihrer Premiersaison die Meisterschaft der B-Klasse (28 Spiele, 72 Punkte, 101:21 Tore) feiern und spielt aktuell eine Liga höher als die eigene 2. Mannschaft. In dieser Saison läuft es noch nicht so optimal, doch da nur zwei Teams aus der Liga absteigen, dürfte man aller Voraussicht nach mit dem Abstieg nichts zu tun haben.

Die 2. Mannschaft des FC Großdechsendorf konnte im letzten Jahr den Aufstieg in die A-Klasse feiern, nach dem man die Jahre zuvor schon immer eine sehr gute Rolle in der Liga gespielt hatte, es aber nie zum großen Wurf gelangt hatte. In der aktuellen Saison läuft es noch nicht so rund und es bedarf schon einer kleinen Siegesserie nach der Winterpause, will man am Ende der Saison die Liga halten.

Aktuelle Tabelle

1	SGS Erlangen	13	56:15	35
2	SC Oberreichenbach	13	33:19	27
3	ATSV Erlangen II	13	42:11	26
4	1.FC Niederlindach	14	34:24	26
5	Victoria Erlangen	13	42:23	25
6	FK Jugosl. Erlangen	13	25:29	20
7	TSV Frauenaarach	13	27:28	19
8	SC Münchaurach	13	15:19	19
9	VdS Spardorf	13	21:19	18
10	1. FC H'aurach II	13	21:24	16
11	BSC Erlangen	13	25:39	14
12	SV Tennenlohe III	13	22:30	13
13	ASV Niederndorf II	13	17:35	8
14	ASV Möhrendorf II	13	18:44	6
15	FC Großdechsendorf II	13	11:50	3

TESTSIEGER
Zusammen mit der App Sparkasse
Stiftung Warentest
Finanztest
GUT (2,1)

Rebecca Friedrich
Kundenberaterin in
der Geschäftsstelle
Herzogenaurach –
Haydnstraße

Die Sparkassen-App
hat Stiftung Warentest
überzeugt.
Jetzt herunterladen.

Starkes Konto. Starkes Banking.

Ihre Sparkasse für zuhause und unterwegs!
direkt GIRO – das kostenlose* Online-Konto bietet Ihnen umfangreiches und sicheres Online-Banking via PC, Tablet und Smartphone-App.
Haben Sie Fragen oder wünschen Sie eine persönliche Beratung? Wir sind gerne für Sie da – in Ihrer Geschäftsstelle, per Telefon 09131 824-500 (Mo.-Fr. jeweils von 08:00 bis 20:00 Uhr) oder auf www.sparkasse-erlangen.de

Wasch' um Geld geht

Sparkasse Erlangen

* Entgelte für Online-Banking: ChipTAN-Generator einmalig 16,09 € inkl. Versand; SMS-TAN 0,09 € und Push-TAN 0,04 € pro Benachrichtigung.
Stand: 01.10.2015

Komplettservice – alles aus einer Hand

Druckzentrum

Telefon 0911 323897-20

Ihr kompetenter Ansprechpartner für

- Kopien
- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Plotten
- Scannen
- Großflächenkopien
- Druckvorstufe und Satz
- alles in Farbe und SW
- diverse Nacharbeiten
- Buchbinderei
- Adressierung
- Versand

Deutsche Post InHaus Services GmbH

Hans-Bunte-Straße 49

90431 Nürnberg

info@erl.dpihs.de



Das Herzstück der Kampagne: Die fünf „Goldenen Regeln des Fairplay“



Im Rahmen der Kampagne sind die von der Arbeitsgruppe „Gemeinsam & Fair“ text- und inhaltlich weiterentwickelten fünf „Goldenen Regeln des Fairplay“ ständig präsent.

Die Regeln werden bei der Präsentation des Banners durch die Mannschaften von einem Spieler oder dem Stadionsprecher laut verlesen.

Wir unterstützen Fairplay, Gewaltfreiheit und Toleranz im Fußball, weil wir unseren Sport lieben. Darum beachten wir die folgenden Grundsätze:

- 1. Wir sind aufrichtig und beachten die geschriebenen und ungeschriebenen Regeln.
Zum Fußball gehören Sieg und Niederlage, wir werden mit Anstand gewinnen, aber auch mit Anstand verlieren!*
- 2. Wir sind tolerant und akzeptieren alle Entscheidungen des Schiedsrichters!*
- 3. Wir achten unseren Gegner als Partner und betrachten ihn nicht als Feind. Daher fühlen wir uns auch für die körperliche und seelische Unversehrtheit unserer Partner verantwortlich!*
- 4. Wir sind für fairen Sport und wissen, dass nur durch Aufrichtigkeit, Toleranz, Hilfsbereitschaft und Verantwortung fairer Fußballsport möglich ist und die Freude daran erhalten bleibt!*
- 5. Wir achten insbesondere auch die Mitspieler und Spieler unserer Partner, die anderer Herkunft, Hautfarbe, Religion und Weltanschauung sind als wir, denn auch wir wollen stets so akzeptiert werden wie wir sind. Daher treten wir geschlossen gegen Gewalt, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit ein und bitten alle, sich mit uns in dieser Zielsetzung solidarisch zu erklären!*

Fairplay - mehr als nur ein Wort

Was ist Fairplay? Da der Begriff seine Wurzeln, genauso wie der Fußball, in England hat, betrachten wir mal Lexika und Wörterbücher. Dort sind unter Fairplay dann unter anderem folgende Erklärungen zu finden: 'Sich an die Regeln halten'; 'ehrliches, anständiges Verhalten'. Hier erkennt man schon den feinen Unterschied: Für die einen ist Fairplay ein reines 'an die Regeln halten' für die anderen ist es 'ehrliches, anständiges Verhalten'. Wer die Engländer als Sportsleute kennt, der weiß, dass es wohl mehr ist, als das reine an die Regeln halten. Fairplay ist ein Verhalten, das nicht nur die Regeln achtet, sondern auch den Gegner und seine Leistung respektiert und auch ihn selbst achtet. Man streitet sich um den Sieg, wird aber immer den Gegner respektieren und der Wettstreit beschränkt sich auf das Spiel. Wie jedes Verhalten ist auch Fairplay keine Eigenschaft eines Menschen, die er bereits bei Geburt hat oder nicht. Fairplay muss wie jedes soziale Verhalten erzogen werden, damit es am Ende vielleicht sogar eine Lebenseinstellung werden kann. Und wie bei der ganz normalen Erziehung ist es auch beim Fairplay: Je nach dem wie gut der 'Erziehungsberechtigte' oder Lehrer das Verhalten vorlebt oder vermittelt, so fair wird der 'Erzogene' oder Schüler im und nach dem Spiel mit dem Gegner umgehen. Fairplay beschränkt sich nicht auf die Spieler im und nach dem Wettkampf, sondern gilt auch für Fans während und nach dem Spiel. Faire Fans feuern die eigene Mannschaft an, werden sich aber nie abfällig oder beleidigend über den Gegner oder Schiedsrichter äußern. Und geht man noch einen Schritt weiter, so beschränkt sich Fairplay und Fairness nicht nur auf den sportlichen Bereich, sondern ist ein Verhalten bzw. eine Grundeinstellung, die das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Meinungen ermöglicht und ist somit integraler Bestandteil unserer Gesellschaft. Deshalb lässt uns alle ein Vorbild für die Schüler und Jugendlichen sein, welche noch auf dem Weg zu fairem Verhalten sind.

Gewinner des IG-Metall Fairness-Pokals

1994: SC Eltersdorf
1996: FC Großdechendorf
1998: SV Tennenlohe
2000: SC Eltersdorf
2002: SpVgg Erlangen
2004: FSV Erlangen-Bruck
2006: FSV Erlangen-Bruck
2008: TV 48 Erlangen
2010: SC Eltersdorf
2012: SpVgg Erlangen
2014: SV Tennenlohe

1995: VdS Spardorf
1997: ATSV Erlangen
1999: SC Eltersdorf
2001: Türk. SV Erlangen
2003: FSV Erlangen-Bruck
2005: SV Tennenlohe
2007: SV Tennenlohe
2009: SV Tennenlohe
2011: FC Großdechendorf
2013: FC Großdechendorf
2015: SV Tennenlohe

Die Torschützenkönige der bisherigen Turniere

Jahr	Gesamttreffer	Torschützenkönig (Verein)	Trefferanzahl
1993	72 Tore	Wohlgemuth W. (SpVgg Erlangen)	4 Treffer
1994	89 Tore	Kandemir C. (Türk. SV Erlangen)	5 Treffer
1995	102 Tore	Vujevic D. (FSV Erlangen-Bruck)	6 Treffer
1996	96 Tore	Sejdic F. (ATSV Erlangen)	8 Treffer
1997	95 Tore	Sejdic F. (ATSV Erlangen)	9 Treffer
1998	114 Tore	Ankrah P. (SpVgg Erlangen)	6 Treffer
1999	87 Tore	Ntzouvaras N. (SC Eltersdorf)	6 Treffer
2000	107 Tore	Wägner D. (FSV Erlangen-Bruck),	6 Treffer
2001	106 Tore	Wägner D. (FSV Erlangen-Bruck)	10 Treffer
2002	108 Tore	Foth T. (SC Eltersdorf)	6 Treffer
2003	94 Tore	Geinzer B. (BSC Erlangen)	7 Treffer
2004	101 Tore	Wägner D. (FSV Erlangen-Bruck)	8 Treffer
2005	114 Tore	Ortloff R. (SC Eltersdorf)	11 Treffer
2006	105 Tore	Neidhardt A. (FC Großdechsendorf)	11 Treffer
2007	102 Tore	Neidhardt A. (FC Großdechsendorf)	5 Treffer
2008	118 Tore	Wägner D. (FSV Erlangen-Bruck)	6 Treffer
2009	100 Tore	Klaus G. (FSV Erlangen-Bruck)	6 Treffer
2010	101 Tore	Kram P. (FC Großdechsendorf)	7 Treffer
2011	118 Tore	Jonczy M. (SC Eltersdorf)	11 Treffer
2012	113 Tore	Müller M. (BSC Erlangen)	9 Treffer
2013	112 Tore	Wagner D. (SC Eltersdorf)	5 Treffer
2014	108 Tore	Strobel J. (FSV Erlangen-Bruck)	7 Treffer
2015	110 Tore	Basener T. (FSV Erlangen-Bruck)	9 Treffer



BRUCKER FASCHINGSBALL



im Sportheim, Tennenloherstraße 68, 91058 Erlangen



Eintritt 7,00€
incl. 1 Glas
Prosecco

Samstag 23.01.2016
Einlass 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr



MUSIK:
Dingl Dangl Trio
vom Sommerfest

Auftritt der Brucker Gaßhenker
Prinzenpaar mit großer Garde



Veranstalter FSV Erlangen-Bruck e. V.

weitere Informationen zum Vorverkauf: www.fsverlangenbruck.de

Die besten Torjäger der Vereine über alle Turniere seit 1993

Verein	Tore	Beste Schützen (Anzahl Treffer)
FSV Erlangen-Bruck	404	Strobel J. (50), Wägner D. (43), Günther F. (21), Wiesenmayer K. (12), Backens A. (11), Basener T. (11), Klaus G. (11), Hassgall A. (10), Bisicky M. (9), Graine H. (9), Piller G. (9), Röwe S. (9), Wagner N. (9)
SC Eltersdorf	341	Trusk K. (17), Ortloff R. (16), Dedeoglu E. (15), Jonczy M. (11), Kocak Y. (11), Zweck J. (9), Celik E. (7), Hirschmann A. (7), Wirth H. (7)
SpVgg Erlangen	255	Beier D. (20), Melzer (17), Ankrah P. (13), Langfritz C. (8), Müller C. (8), Müller M. (8), Heubeck M. (7), Wosnitzka M. (7)
TV 48 Erlangen	197	Balle Th. (15), Lorenczuk M (13), Foith (12), Cassaro C. (11) , Schwandner R. (11), Balle M. (10), Nendel M. (10)
ATSV Erlangen	188	Sejdic F. (19), Gröger U. (11), Exner S. (10), Georgiev E. (10), Fabian S. (8), Fath M. (8)
SV Tennenlohe	174	Poppe J. (23), Forster S (14), Vadim H. (12), Cassaro C. (9), Hinrich R. (7), Segitz P. (7)
FC Großdechsendorf	172	Neidhardt A. (18), Gollmar R. (14), Räuber S. (12), Kram P. (10), Guercan M. (7), Kirschbaum J. (7),
BSC Erlangen	168	Geinzer B.(32), Emrich P. (11), Sämann D. (11), Müller M. (9), Ebert R (7)
Türk. SV Erlangen / TSG Erlangen	152	Izbudak B. (18), Kop F. (10), Kanici C. (7), Atay H. (6), Kandemir C. (6)
TSV Frauenaarach	100	Rohr G. (11), Volleth R. (8), Petsch J. (7), Gehrs V. (6)
SGS Erlangen	80	Berisha A. (7), Hermann T. (6), Jordan A. (5), Petersen J. (5)
VdS Spardorf	70	Beer J. (16), Obert M. (5), Pendele Th. (5)
FC Erlangen-West	31	Hertwich T. (6), Hoffmann K. (4)
SC Uttenreuth	22	Polster J. (5), Polster Th. (4)
FC Kickers Erlangen	17	Geinzer B. (5)

Die Vertreter der B-Klasse 1 Erlangen/Pegnitzgrund

Die 2. Mannschaft des SV Tennenlohe musste nach dem Abstieg aus der Kreisklasse im Sommer 2013 nach nur zwei Saisons auch aus der A-Klasse absteigen. Jetzt läuft es allerdings bestens und man hat außer einem Remis alle anderen Spiele gewonnen. Somit steht einer Rückkehr in die A-Klasse im Sommer 2016 nahezu nichts mehr im Wege, vorausgesetzt man spielt genauso erfolgreich weiter.

Der Türkische SV Erlangen spielt nach einer Saison Spielgemeinschaft wieder als eigenständiger Verein in der Liga. Da es leider für die Spielgemeinschaft in der letzten Saison nicht zum Klassenerhalt gereicht hat, tritt man diese

Spielzeit in der B-Klasse an. Dort hat sich das Team anscheinend wiedergefunden und man belegt aktuell den 2. Tabellenplatz. Saisonziel ist natürlich die Rückkehr in die A-Klasse zum Ende der Spielzeit, was aber bei der engen Spitzengruppe ein ähnlich erfolgreiches Auftreten bis zum Sommer erfordert. Beim Brucker Hallenturnier liegen die Erfolge schon einige Zeit zurück. So wurde man bei den Turnieren 1994 und 1995 Dritter, außerdem viermal Vierter (1996, 2001, 2002, 2003) und stellte 1994 mit Kandemir auch den erfolgreichsten Torschützen. Beim letzten Turnier erreichte man das Viertelfinale, wo man sich dem TV 48 geschlagen geben musste. In diesem Jahr wäre als klassenniedrigster Verein im Teilnehmerfeld der Einzug ins Viertelfinal erneut ein großer Erfolg.

Die 2. Mannschaft der Kickers spielt auch in Ihrer dritten Saison eine gute Rolle in der Liga. Im letzten Jahr fiel man nach der Winterpause noch von Platz 3 auf 4 zurück, doch diesmal möchte man mal endlich mindestens den Relegationsplatz 3 erreichen. Kein unerreichbares Ziel, wenn man einen Torjäger wie Bernd Geinzer in seinen Reihen hat.

Die neugegründete Dritte des ATSV Erlangen spielt gleich in der ersten Saison in der Spitzengruppe mit. Beflügelt vom sportlichen Aufschwung in der gesamten Fußballabteilung des ATSV möchte man am liebsten gleich in der Premiersaison die Liga nach oben verlassen.

Die Zweite des TSV Frauenaarach hat zwei etwas schwächere Saisons hinter sich und beendete die letzte Spielzeit auf Platz 14. Aktuell schaut es wieder erfreulicher aus und man befindet sich im Mittelfeld der Liga. Zur Spitzengruppe ist der Abstand (9 Punkte) schon sehr groß, so dass das Halten des aktuellen Platzes bereits ein großer Erfolg wäre.

Die Zweite des VdS Spardorf konnte sich nach dem letzten Winter noch von Platz 12 auf Platz 9 vorspielen. Den gleichen Platz hat man auch aktuell inne. Bis zu Saisonende wäre es eine schöne Sache, wenn man durch eine Leistungssteigerung noch ein paar Plätze gutmachen würde.

Die Zweite der SG Siemens Erlangen hat sich nach der letzten Winterpause noch von Tabellenplatz 11 auf Tabellenplatz 7 verbessern können. Wenn dies auch nach der aktuellen Winterpause gelingen würde, hätte wahrscheinlich niemand in der Fußballabteilung etwas dagegen.

Aktuelle Tabelle

1 SV Tennenlohe II	13	72:9	37
2 Türk SV Erlangen	14	33:30	33
3 FC Kickers Erlangen II	14	37:21	31
4 ATSV Erlangen III	14	37:23	31
5 DJK Erlangen II	14	43:24	30
6 ASV Herzogenaurach	14	59:20	29
7 TSV Frauenaarach II	14	30:26	20
8 Hammerbacher SV II	14	20:42	16
9 VdS Spardorf II	14	23:29	14
10 SGS Erlangen II	14	23:30	13
11 SC Oberreichenbach II	14	26:33	13
12 SV Bubenreuth II	14	27:38	13
13 ASV Möhrendorf III	14	28:39	13
14 BSC Erlangen II	14	19:44	10
15 Victoria Erlangen II	14	16:51	9

Die besten Torjäger des Turniers über alle Vereine

Tore	Spieler (Vereine)
50	Strobel Jochen (FSV Erlangen-Bruck)
43	Wägner David (FSV Erlangen-Bruck)
37	Geinzer Bernd (FC Kickers Erlangen, BSC Erlangen)
23	Poppe Jörg (SV Tennenlohe)
22	Izbudak Buelent (Türk. SV Erlangen, SC Eltersdorf)
21	Günther Felix (FSV Erlangen-Bruck)
20	Beier Dominik (SpVgg Erlangen), Cassaro Claudio (SV Tennenlohe, TV 48 Erlangen)
19	Gollmar Rüdiger (SGS Erlangen, TSV Frauenaaurach, FC Dechsendorf), Melzer Fabian (SpVgg Erlangen, SC Eltersdorf), Ortloff Ralf (FSV Erl.-Bruck, SC Eltersdorf), Sejdic Fahrudin (ATSV Erlangen)
18	Neidhardt Alexander (FC Dechsendorf)
17	Müller Marco (SpVgg Erlangen, BSC Erlangen), Trusk Kristijan (SC Eltersdorf)
16	Beer Jürgen (VdS Spardorf), Dedeoglu Ercan (SC Eltersdorf, BSC Erlangen), Sämann David (BSC Erlangen, TSV Frauenaaurach)
15	Balle Thomas (TV 48 Erlangen), Foith Klaus (TV 48 Erlangen, SC Eltersdorf), Röwe Sven (SC Eltersdorf, FSV Erl.-Bruck)
14	Forster Stefan (SV Tennenlohe), Vadim Heinz (SV Tennenlohe, FC Dechsendorf)
13	Ankrah Patrick (SpVgg Erlangen), Baumgart Hendrik (SC Eltersdorf, FSV Erl.-Bruck, SpVgg Erlangen), Hinrichs Rafael (FSV Erl.-Bruck, SV Tennenlohe), Lorenczuk Matthias (TV 48 Erlangen)
12	Balle Michael (TV 48 Erlangen), Kram Peter (FC Dechsendorf, SpVgg Erlangen), Räuber Stefan (FC Dechsendorf), Vujevic Dalibor (SpVgg Erlangen, FSV Erl.-Bruck), Wiesenmayer Karlheinz (FSV Erl.-Bruck)
11	Backens Arpad (FSV Erl.-Bruck), Basener Tim (FSV Erl.-Bruck), Emrich Patrick (BSC Erlangen), Gröger Uwe (ATSV Erlangen), Jonczy Michael (SC Eltersdorf), Kharshouf Karim (SpVgg Erlangen, FC Dechsendorf, FSV Erl.-Bruck), Klaus Gerd (FSV Erl.-Bruck), Kocak Yilmaz (SC Eltersdorf), Martin Michael (SC Eltersdorf, SpVgg Erlangen, ATSV Erlangen), Rohr Gerhard (TSV Frauenaaurach), Schwandner Raphael (TV 48 Erlangen)
10	Berisha Adem (SGS Erlangen, ATSV Erlangen), Dydowicz Jakub (BSC Erlangen, FSV Erl.-Bruck, FC Dechsendorf), Exner Simon (ATSV Erlangen, FSV Erl.-Bruck), Fabian Stefan (ATSV Erlangen), Georgiev (ATSV Erlangen), Hassgall Alan (FSV Erl.-Bruck), Kop Ferdi (Türk. SV Erlangen), Nendel Marcus (TV 48 Erlangen), Sütcü Ersin (Türk. SV Erlangen, TV 48 Erlangen)

Veranstaltungstermine



Familien-Fasching	06.02.2016	14:30 Uhr	Eichendorff-Turnhalle
46. Faschingszug	07.02.2016	14:00 Uhr	Festplatz, Bruck
2. „After-Zug-Party“	07.02.2016	16:00 Uhr	Eichendorff-Turnhalle
Erlanger Narrenfinale	09.02.2016	11:00 Uhr	Heinrich-Lades-Halle

Erfrischungsstationen

der Faschingsgesellschaft „Die Brucker Gaßhenker“ 1970 e.V.
beim traditionellen Faschingszug

- **Am Brucker Marktplatz, Barhäusle an der Linde**
- **An der Felix-Klein-Straße, Ecke Bierlachweg, Garage der Familie Kroll**

Wir bieten zu günstigen Preisen:

Diverse Getränke sowie Krapfen vom Schneiderbäcker

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

